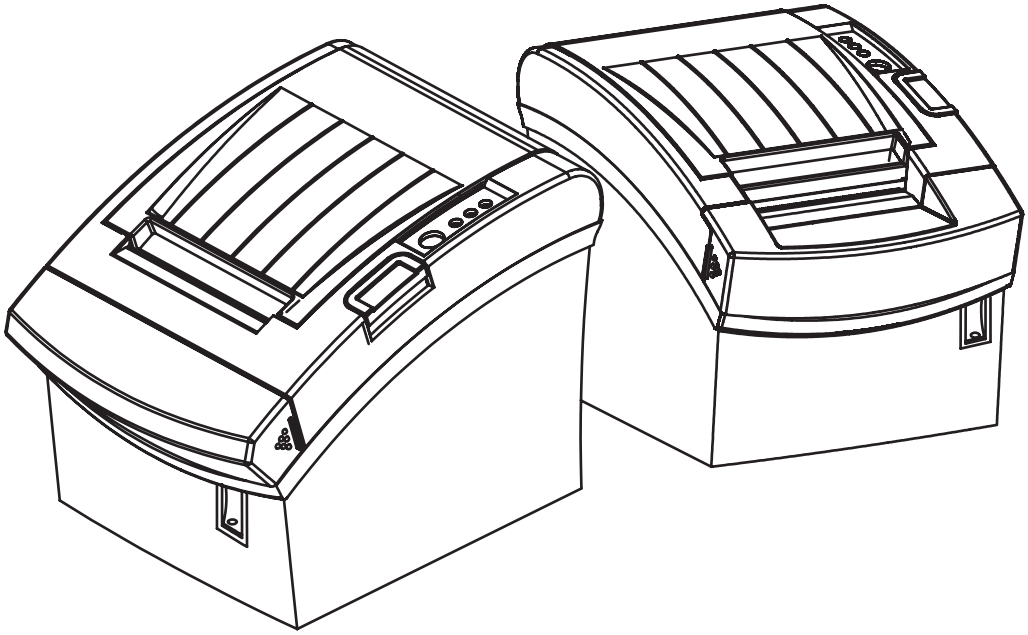
BIXOLON®
SAMSUNG mini printers

SAMSUNG

Benutzerhandbuch
SRP-350plusA&C

Thermodrucker
Rev. 1.02



http://www.samsungminiprinters.com

■ Sicherheitsmaßnahmen

Befolgen Sie die folgenden Sicherheitshinweise bei der Verwendung des Gerätes, um Gefahren und Materialschäden vorzubeugen.

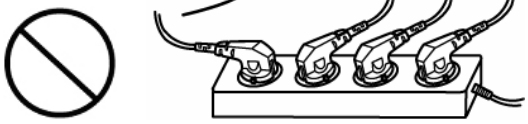
WARNUNG

Die Nichtbeachtung der folgenden Anweisungen kann zu schweren Verletzungen und Tod führen.

Nie mehrere Geräte in eine Mehrfachsteckdose.

- Kann zu Überhitzung und Feuer führen.
- Nassen/schmutzigen Stecker vor Gebrauch trocknen/säubern.
- Wenn Stecker nicht richtig passt, Stecker nicht einstecken.
- Nur genormte Mehrfachsteckdosen verwenden.

VERBOTEN



Nur den mitgelieferten Adapter verwenden.

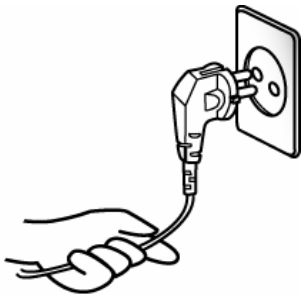
- Die Verwendung anderer Adapter ist gefährlich.

VERBOTEN

Nicht am Kabel ziehen, um Stecker herauszuziehen.

- Das Kabel könnte beschädigt werden. Dies kann zu Feuer oder Druckerausfall führen.

VERBOTEN



Kunststoffverpackung von Kindern fernhalten.

- Anderenfalls könnte Erstickungsgefahr bestehen.

VERBOTEN

Niemals mit nassen Händen Stecker anfassen.

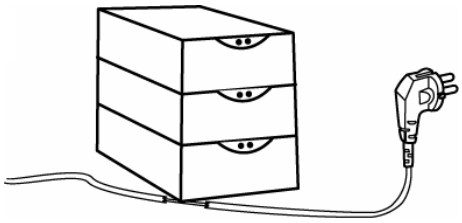
- Anderenfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.

VERBOTEN

Kabel niemals stark biegen oder schwere Objekte darauf abstellen.

- Ein beschädigtes Kabel kann zu Bränden führen.

VERBOTEN



VORSICHT

Die Nichtbeachtung der folgenden Anweisungen kann zu leichten Verletzungen und Sachschäden führen.

Sollten vom Drucker unnormale Rauch-, Geruchs- oder Geräuschentwicklungen ausgehen, den Drucker von der Netzversorgung trennen, bevor die folgenden Maßnahmen ergriffen werden:

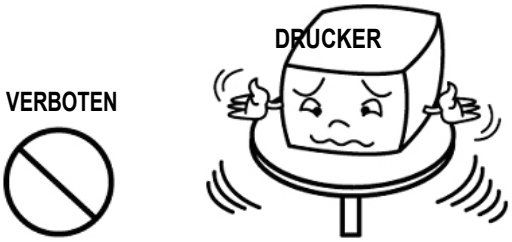
- Drucker ausschalten und Netzversorgung trennen.
- Nach Abklingen der Rauchentwicklung, an den Händler wenden, um eine Reparatur vornehmen zu lassen.

Trocknungsmittel von Kindern fernhalten.

- Anderenfalls könnten Kinder dies verschlucken.

Drucker auf einer stabilen Oberfläche aufstellen.

- Anderenfalls könnte der Drucker herunterfallen und zu Personen- und Sachschäden führen.



Nur genehmigtes Zubehör verwenden. Keine Demontage/Reparatur/Modifikation vornehmen.

- Für derartige Arbeiten den Händler aufsuchen.
- Die Schneide des automatischen Abschneiders nicht berühren.

Niemals Wasser oder Fremdgegenstände in den Drucker eindringen lassen.

- Sollte dies geschehen, Drucker ausschalten und von der Netzversorgung trennen und an Händler wenden.

Drucker nicht verwenden, wenn kaputt. Dies kann zu Bränden und elektrischem Schlag führen.

- Drucker ausschalten, von der Netzversorgung trennen und an Händler wenden.

■ Warning - U.S.A

This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class A digital device pursuant to Part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference when the equipment is operated in a commercial environment. This equipment generates uses, and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instruction manual, may cause harmful interference to radio communications. Operation of this equipment in a residential area is likely to cause harmful interference in which case the user will be required to correct the interference at his own expense.

■ Notice - Canada

This Apparatus complies with class “A” limits for radio interference as specified in the Canadian department of communications radio interference regulations.
Cet appareil est conforme aux normes class “A” d’interférence radio tel que spécifier par ministre canadien des communications dans les règlements d’interférence radio.

■ Achtung

Einige Halbleiterbauelemente können leicht durch elektrostatische Entladung beschädigt werden. Der Drucker sollte vor Anschließen oder Entfernen von Kabeln auf der Rückseite ausgeschaltet werden, um eine elektrostatische Entladung zu vermeiden. Wird der Drucker durch elektrostatische Entladung beschädigt, schalten Sie den Drucker aus.

■ Waste Electrical and Electric Equipment (WEEE)

Die Kennzeichnung WEEE (**W**aste **E**lectrical and **E**lectric **E**quipment; deutsch: Elektro- und Elektronik-Altgeräte) am Produkt oder in der Dokumentation deutet daraufhin, dass das Gerät nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden darf. Um Schädigungen der Umwelt oder der menschlichen Gesundheit durch eine unkontrollierte Entsorgung von Abfällen zu vermeiden, halten Sie dieses Gerät nach dem Ende seiner Lebensdauer bitte von anderen Abfällen fern und führen Sie es einer fachgerechten Entsorgung zu, um die umweltverträgliche Wiederverwendung von Materialressourcen zu fördern. Private Benutzer sollten sich beim Händler oder den zuständigen Behörden über die sach- und umweltgerechte Entsorgung des Gerätes informieren. Geschäftliche Benutzer sollten sich an den Lieferanten wenden und die Geschäftsbedingungen des Kaufvertrages einsehen. Dieses Produkt sollte nicht mit anderen kommerziellen Abfällen der Entsorgung zugeführt werden.

■ Aufkleber-Material

* Aufkleber der Steuerung: PC
* Anderes Aufkleber: PET

■ Einführung

Die Rollendrucker der Reihe SRP-350plus sind für die Verwendung mit elektronischen Geräten ausgelegt, wie beispielsweise ECR- und POS-Systemen, Bankgeräten, Computerperipheriegeräten usw.
Die Hauptfunktionen des Druckers sind:

1. Hochgeschwindigkeitsdruck: 47 Zeilen pro Sekunde.

2. Geräuscharmer Thermodruck.

3. Durch den Datenpuffer kann die Einheit auch während des Drucks Druckdaten empfangen.

4. Der Steuerkreis der Peripherieeinheiten ermöglicht die Steuerung externer Geräte wie Kassenladen.

5. Zeichen können auf das 64-Fache ihrer Originalgröße skaliert werden.

6. Druck von Strichcode ist über einen Strichcodebefehl möglich.

7. Über DIP-Schalter können unterschiedliche Druckdichten gewählt werden.

Lesen Sie vor der Inbetriebnahme des SRP-350plus dieses Handbuch sorgfältig durch.

※ HINWEIS
Die Netzanschlussdose muss in der Nähe des Gerätes und leicht zugänglich platziert sein.

※ Alle technischen Daten unterliegen Änderungen ohne vorherige Ankündigung.

■ Inhaltsverzeichnis

1. Aufstellen des Druckers 7

1-1 Entpacken 7
1-2 Kabelanschluss 8
1-2-1 Serielle Schnittstelle (RS-232C) 8
1-2-2 Parallele Schnittstelle (IEEE1284) 9
1-2-3 USB2.0-Schnittstelle 10
1-3 Schubladenanschluss 10
1-4 Einrichten der DIP-Schalter 11
1-4-1 Serielle Schnittstelle 11
1-4-2 Parallel- und USB2.0-Schnittstelle 11
1-4-3 Auto Cutter Enable / Disable selection 12
1-5 Setting the Memory Switches 13
1-6 Ein- und Ersetzen der Papierrolle 15
1-7 Anpassungen und Einstellungen 17
1-8 Verwendung des Druckers 17
1-9 Computeranschluss 18
1-10 Netzanschluss 18

2. Selbsttest 19

3. Hexadezimaler Speicherausdruck 20

4. Technische Daten 21

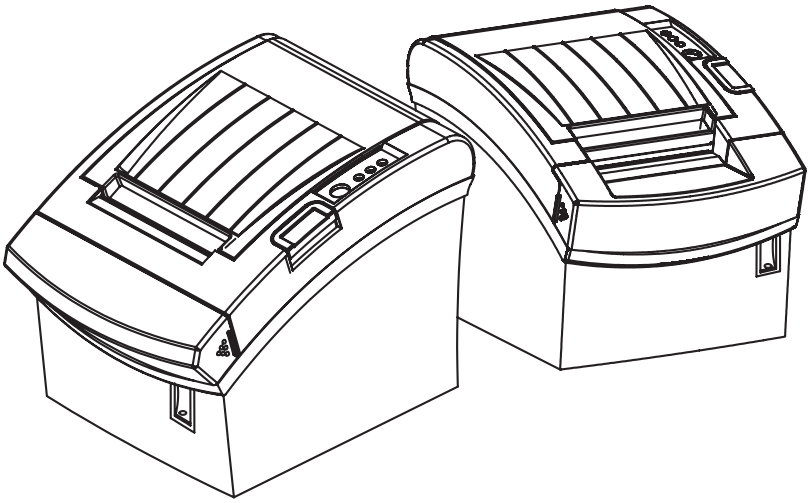
5. Anhang 22

5-1 Reinigen des Druckers 22

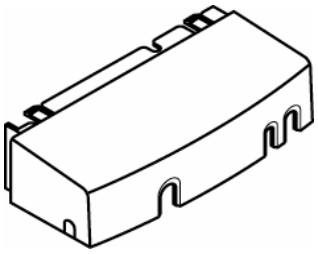
1. Aufstellen des Druckers

1-1 Entpacken

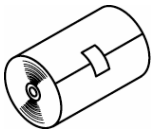
Der Karton des Druckers sollte folgende Komponenten enthalten. Wenden Sie sich bitte an Ihren Händler, wenn Komponenten fehlen oder beschädigt sein sollten.



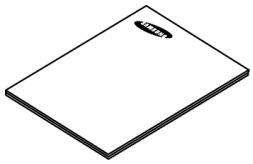
SRP-350plusC SRP-350plusA



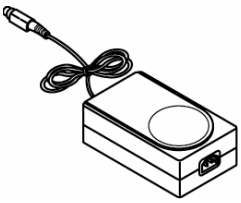
Kabelabdeckung



Rollenpapier



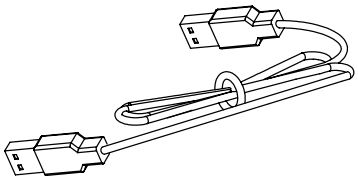
Benutzerhandbuch



Wechselstromadapter

Netzkabel

CD



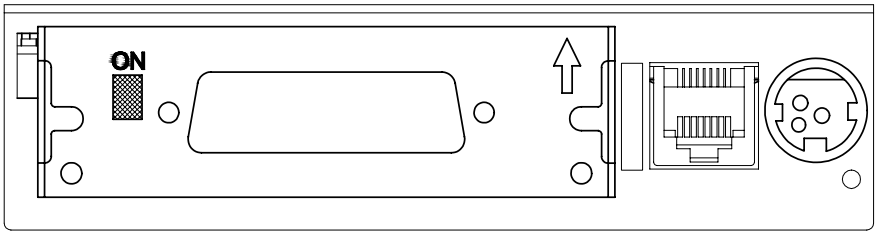
USB-A-A-Stecker

1-2 Kabelanschluss

Sie können bis zu drei Kabel an den Drucker anschließen. Alle Kabel werden am Anschlussfeld auf der Rückseite des Druckers (siehe unten) angeschlossen.

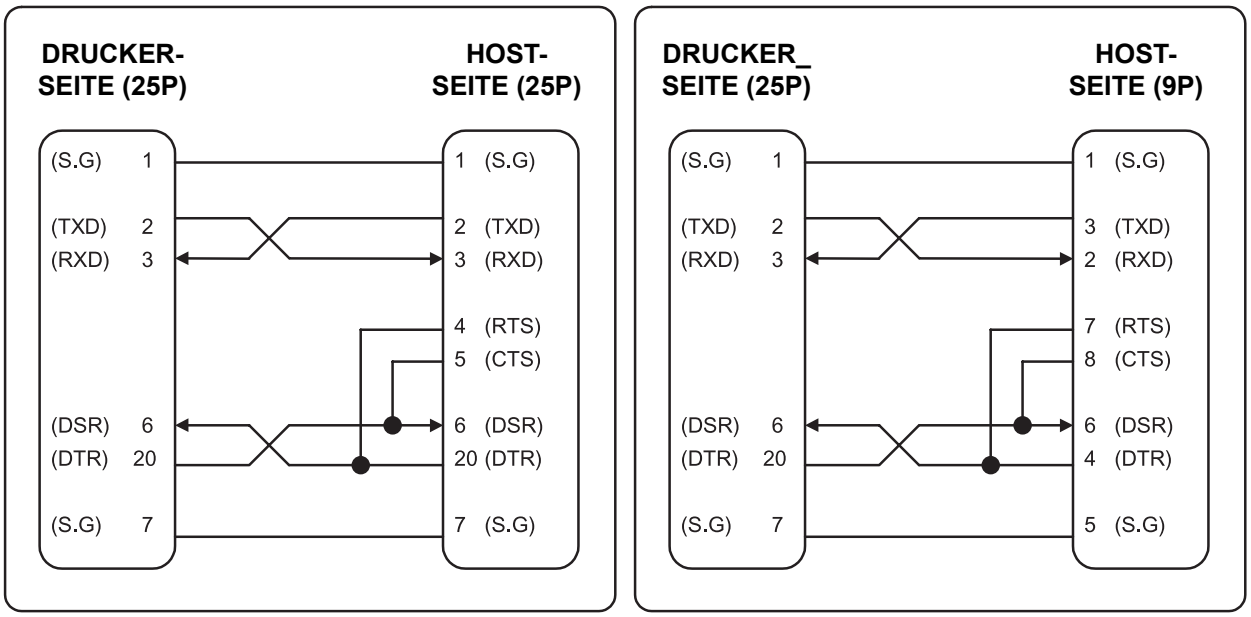
※ HINWEIS
Stellen Sie vor dem Anschluss von Kabeln sicher, dass sowohl Drucker als auch Host ausgeschaltet sind.

1-2-1 Serielle Schnittstelle (RS-232C)



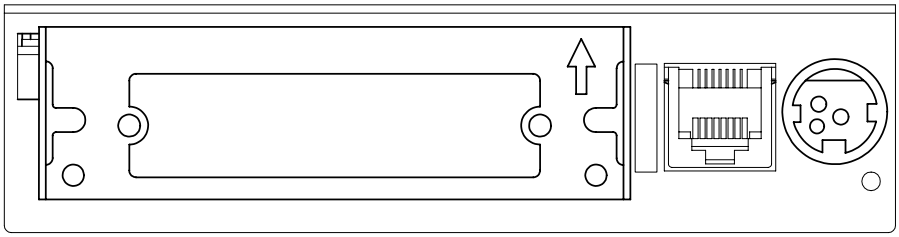
Schnittstellenanschluss | Schubladenaus-wurfanschluss | Netz-anschluss

※ Steht auf der seriellen Schnittstellenplatine der DIP-Schalter auf „ON“, sind DTR und RTS miteinander verbunden.



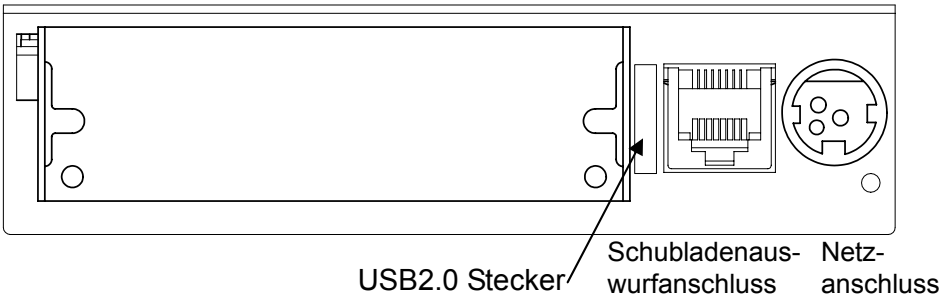
Kontaktnr.	Signalname	Richtung	Funktion
1	FG	-	Gehäusemasse
2	TxD	Ausgang	Datenübertragung
3	RxD	Eingang	Datenempfang
4	RTS	Ausgang	Sendebereit
5	CTS	Eingang	Frei für Senden
6	DSR	Eingang	Datenbestand bereit
7	SG	-	Messerde
20	DTR	Ausgang	Datenterminal bereit

1-2-2 Parallele Schnittstelle (IEEE1284)



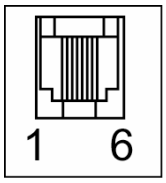
Kontaktnr.	Quelle	Kompatibilitäts-modus	Halbbytemodus	Bytemodus
1	Host	nStrobe	HostClk	HostClk
2	Host/Drucker	Daten 0 (LSB)	-	Daten 0 (LSB)
3	Host/Drucker	Daten 1	-	Daten 1
4	Host/Drucker	Daten 2	-	Daten 2
5	Host/Drucker	Daten 3	-	Daten 3
6	Host/Drucker	Daten 4	-	Daten 4
7	Host/Drucker	Daten 5	-	Daten 5
8	Host/Drucker	Daten 6	-	Daten 6
9	Host/Drucker	Daten 7 (MSB)	-	Daten 7 (MSB)
10	Drucker	nAck	PtrClk	PtrClk
11	Drucker	Busy	PtrBusy /Data3,7	PtrBusy
12	Drucker	Perror	AckDataReq/Data2,6	AckDataReq
13	Drucker	Select	Xflag /Data1,5	Xflag
14	Host	nAutoFd	HostBusy	HostBusy
15		NC	NC	NC
16		GND	GND	GND
17		FG	FG	FG
18	Drucker	Logic-H	Logic-H	Logic-H
19~30		GND	GND	GND
31	Host	nInit	nInit	nInit
32	Drucker	nFault	nDataAvail /Data0,4	nDataAvail
33		GND	ND	ND
34	Drucker	DK_Status	ND	ND
35	Drucker	+5V	ND	ND
36	Host	nSelectIn	1284-Active	1284-Active

1-2-3 USB2.0-Schnittstelle



Kontaktnr.	Signalname	Zuweisung (Farbe)	Funktion
Mantel	Schirm	Ableitung	Gehäusemasse
1	VBUS	Rot	Host-Netz
2	D-	Weiß	Datenleitung (D-)
3	D+	Grün	Datenleitung (D+)
4	GND	Schwarz	Messerde

1-3 Schubladenanschluss



※ WARNUNG
Verwenden Sie eine Schublade, die den technischen Daten des Druckers entspricht. Die Verwendung einer nicht geeigneten Schublade kann zu Beschädigungen der Schublade oder des Druckers führen.

※ ACHTUNG
Schließen Sie niemals eine Telefonleitung an den Schubladenauswurfanschluss an. Anderenfalls kann es zu Beschädigungen am Drucker oder der Telefonleitung kommen.

Schließen Sie das Schubladenkabel an den Schubladenauswurfanschluss auf der Rückseite des Druckers neben dem Netzanschluss an.

Kontaktnr.	Signalname	Richtung
1	Gehäusemasse	-
2	Schubladen-Auswurf-Antriebssignal 1	Ausgang
3	Signal Schublade offen/geschlossen	Eingang
4	+24V	-
5	Schubladen-Auswurf-Antriebssignal 2	Ausgang
6	Messerde	-

Ausgangswerte Schubladenanschluss: 24 VDC/2,5 A, Klasse 1.

1-4 Einrichten der DIP-Schalter

1-4-1 Serielle Schnittstelle

• DIP Switch 1

SW	Function	ON	OFF	Default
1-1	Auto Line Feed	Enable	Disable	OFF
1-2	Handshaking	XON/XOFF	DTR/DSR	OFF
1-3	Data Length	7bits	8bits	OFF
1-4	Parity Check	Yes	No	OFF
1-5	Parity Selection	EVEN	ODD	OFF
1-6	Baud Rate Selection (bps)	Refer to the following table 1		OFF
1-7				ON
1-8				OFF

• DIP Switch 2

SW	Function	ON	OFF	Default
2-1	Reserved	-	-	OFF
2-2	Bell	Disable	Enable	OFF
2-3	Auto Cutter	Disable	Enable	OFF
2-4	BUSY Condition	Receive Buffer Full	* Offline * Receive Buffer Full	OFF
2-5	Print Density	Refer to the following table 2		OFF
2-6				OFF
2-7				OFF
2-8	Reserved	-	-	OFF

1-4-2 Parallel- und USB2.0-Schnittstelle

• DIP Switch 1

SW	Function	ON	OFF	Default
1-1	Auto Line Feed	Enable	Disable	OFF
1-2 ~ 1-8	Reserved	-	-	OFF

• DIP Switch 2

SW	Function	ON	OFF	Default
2-1	Reserved	-	-	OFF
2-2	Bell	Disable	Enable	OFF
2-3	Auto Cutter	Disable	Enable	OFF
2-4	BUSY Condition	Receive Buffer Full	* Offline * Receive Buffer Full	OFF
2-5	Print Density	Refer to the following Table 2		OFF
2-6				OFF
2-7				OFF
2-8	Reserved	-	-	OFF

• Table 1 – Baud rate (bps) Selection

Transmission Speed	1-6	1-7	1-8	Default
2400	ON	OFF	OFF	9600
4800	ON	OFF	ON	
9600	OFF	ON	OFF	
19200	OFF	OFF	OFF	
38400	OFF	ON	ON	
57600	OFF	OFF	ON	
115200	ON	ON	ON	

• Table 2 – Print Density Selection

2-5	2-6	2-7	Print Density (Mono color)	Default
ON	ON	Reserved	1(Light)	2
OFF	OFF	Reserved	2	
ON	OFF	Reserved	3	
OFF	ON	Reserved	4(Dark)	
2-5	2-6	2-7	Print Density (Two colors)	Default
ON	ON	ON	80%	100%
ON	ON	OFF	90%	
OFF	OFF	ON	95%	
OFF	OFF	OFF	100%	
ON	OFF	ON	105%	
ON	OFF	OFF	110%	
OFF	ON	ON	120%	
OFF	ON	OFF	130%	

1-4-3 Auswahl Aktivierung/Deaktivierung der automatischen Schneidvorrichtung

DIP-Schaltersatz 2		
SW 2-3	ON	Automatische Schneidvorrichtung deaktiviert
	OFF	Automatische Schneidvorrichtung aktiviert
Anwendung	Ignoriert Fehler der automatischen Schneidvorrichtung für kontinuierliches Drucken.	

1-5 Einrichtung der Speicherschalter

Der Drucker verfügt über einen Speicherschaltersatz, bei dem es sich um Softwareschalter handelt. Speicherschaltersatz: „MSW1”, „MSW2”, „MSW8”, „MSW9” „Wert anpassen”, „serielle Kommunikationsbedingung”.
Wie in der unten angegebenen Tabelle dargestellt, kann das Dienstprogramm für die Speicherschaltereinstellung den Speicherschalter auf EIN oder AUS setzen. (Standard: alle auf AUS).

※ HINWEIS
Der Speicherschalter kann auf drei Arten geändert werden.
- Über das Dienstprogramm für die Speicherschaltereinstellung.
- Steuerung über ESC/POS-Befehl.

Die Einstellungen des Speicherschalters werden im NV-Speicher gespeichert: Daher bleiben die Einstellungen auch bei ausgeschaltetem Drucker erhalten.

MSW1

Schalter	Funktion	AN	AUS
1~8	Reserviert	--	Fest auf AUS

MSW2

Schalter	Funktion	AN	AUS
1	Auswahl Schriftart	Schriftart B (9 x 24)	Schriftart A (12 x 24)
2	Funktion automatische Schneidvorrichtung	Vollschnitt	Teilschnitt
3~8	Auswahl Codeseite	Siehe folgende Tabelle	

MSW2-8	MSW2-7	MSW2-6	MSW2-5	MSW2-4	MSW2-3	Zeichentabelle
AUS	AUS	AUS	AUS	AUS	AUS	Seite 0 437 (USA, Standard Europa)
AUS	AUS	AUS	AUS	AN	AUS	Seite 1 Katakana
AUS	AUS	AUS	AN	AUS	AUS	Seite 2 850 (Mehrsprachig)
AUS	AUS	AUS	AN	AN	AUS	Seite 3 860 (Portugiesisch)
AUS	AUS	AN	AUS	AUS	AUS	Seite 4 863 (Kanadisches Französisch)
AUS	AUS	AN	AUS	AN	AUS	Seite 5 865 (Nordisch)
AUS	AUS	AN	AN	AUS	AUS	Seite 16 1252 (Latein I)
AUS	AUS	AN	AN	AN	AUS	Seite 17 866 (Kyrillisch #2)
AUS	AN	AUS	AUS	AUS	AUS	Seite 18 852 (Latein 2)
AUS	AN	AUS	AUS	AN	AUS	Seite 19 858 (Euro)
AUS	AN	AUS	AN	AUS	AUS	Seite 21 862 (Hebräischer DOS-Code)
AUS	AN	AUS	AN	AN	AUS	Seite 22 864 (Arabisch)
AUS	AN	AN	AUS	AUS	AUS	Seite 23 Thai42
AUS	AN	AN	AUS	AN	AUS	Seite 24 1253 (Griechisch)
AUS	AN	AN	AN	AUS	AUS	Seite 25 1254 (Türkisch)
AUS	AN	AN	AN	AN	AUS	Seite 26 1257 (Baltisch)
AN	AUS	AUS	AUS	AUS	AUS	Seite 27 Farsi
AN	AUS	AUS	AUS	AN	AUS	Seite 28 1251 (Kyrillisch)
AN	AUS	AUS	AN	AUS	AUS	Seite 29 737 (Griechisch)
AN	AUS	AUS	AN	AN	AUS	Seite 30 775 (Baltisch)
AN	AUS	AN	AUS	AUS	AUS	Seite 31 Thai14
AN	AUS	AN	AUS	AN	AUS	Seite 32 Hebräisch, alter Code
AN	AUS	AN	AN	AUS	AUS	Seite 33 1255 (Hebräischer neuer Code)
AN	AUS	AN	AN	AN	AUS	Seite 34 Thai11
AN	AN	AUS	AUS	AUS	AUS	Seite 35 Thai18
AN	AN	AUS	AUS	AN	AUS	Seite 36 855 (Kyrillisch)
AN	AN	AUS	AN	AUS	AUS	Seite 37 857 (Türkisch)
AN	AN	AUS	AN	AN	AUS	Seite 38 928 (Griechisch)
AN	AN	AN	AUS	AUS	AUS	Seite 39 Thai16

MSW8

Schalter	Funktion	AN	AUS
1~8	Reserviert	--	Fest auf AUS

MSW9

Schalter	Funktion	AN	AUS
1~8	Reserviert	--	Fest auf AUS

MSW10 (Spezialfunktion 1)

Schalter	Funktion	AN	AUS
1~4	Reserviert	--	Fest auf AUS
5	Druckbreite	2 Zoll (5,08 cm)	3 Zoll (7,62 cm)
6	Zweifarbenunterstützung	Aktivieren	Deaktivieren
7~8	Reserviert	--	Fest auf AUS

MSW11 (Spezialfunktion 2)

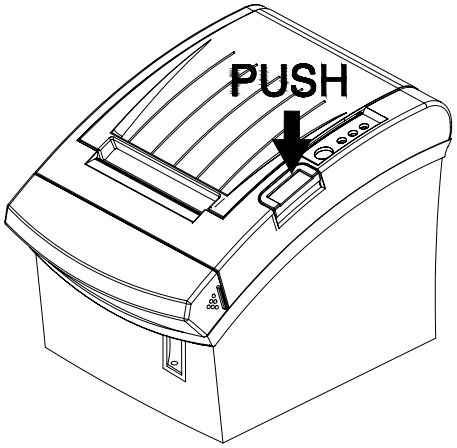
Schalter	Funktion	AN	AUS
1~8	Reserviert	--	Fest auf AUS

1-6 Ein- und Ersetzen der Papierrolle

※ HINWEIS
Verwenden Sie ausschließlich Papierrollen, die den technischen Daten entsprechen. Verwenden Sie keine Papierrollen, deren Enden an den Kern angeklebt sind. Der Drucker kann in diesem Fall das Papierende nicht korrekt erfassen.

1-6-1 Stellen Sie sicher, dass der Drucker keine Daten empfängt. Anderenfalls könnten Daten verloren gehen.

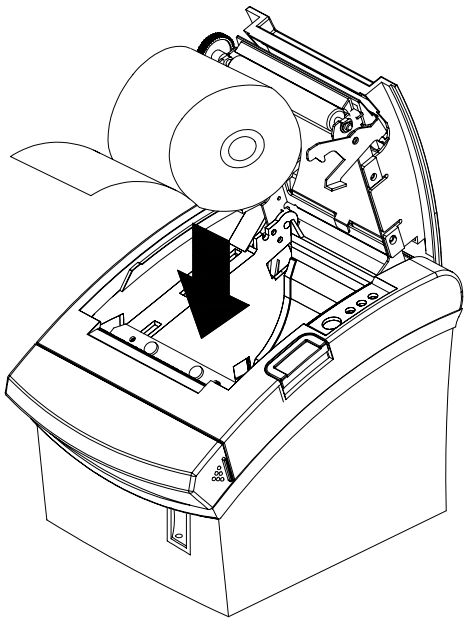
1-6-2 Öffnen Sie die Papierrollenabdeckung durch Druck auf den Öffnungsknopf der Abdeckung.



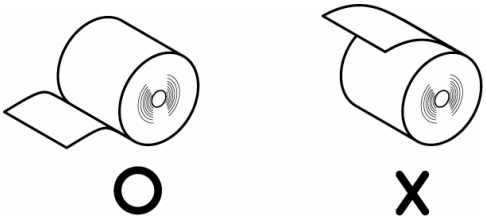
※ HINWEIS
Öffnen Sie die Druckerabdeckung niemals während des Betriebs des Druckers. Hierdurch könnte der Drucker beschädigt werden.

1-6-3 Entfernen Sie den alten Papierrollenkern, falls vorhanden.

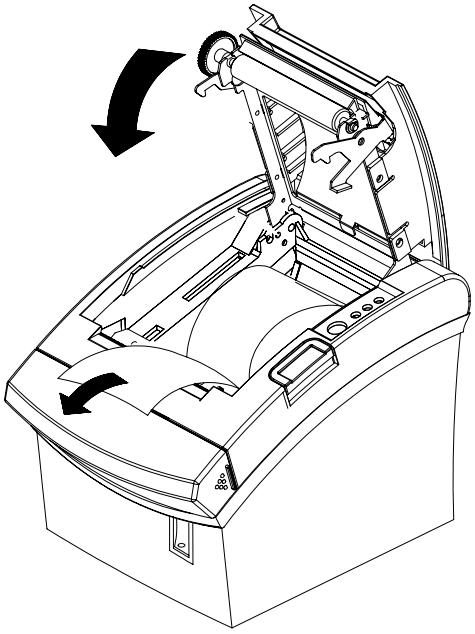
1-6-4 Setzen Sie die Papierrolle wie dargestellt ein.



1-6-5 Achten Sie auf die Richtung, in der das Papier von der Rolle gewickelt wird.

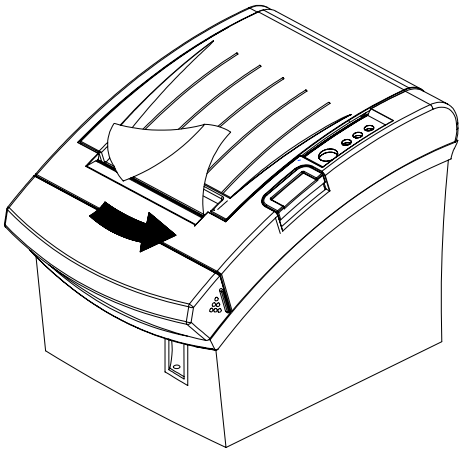


1-6-6 Ziehen Sie ein kleines Stück Papier wie dargestellt heraus. Schließen Sie dann die Abdeckung.



※ HINWEIS
Drücken Sie beim Schließen der Abdeckung fest auf die Mitte der Druckerabdeckung, um ein fehlerhaftes Laden des Papiers zu verhindern.

1-6-7 Reißen Sie das Papier wie dargestellt ab.

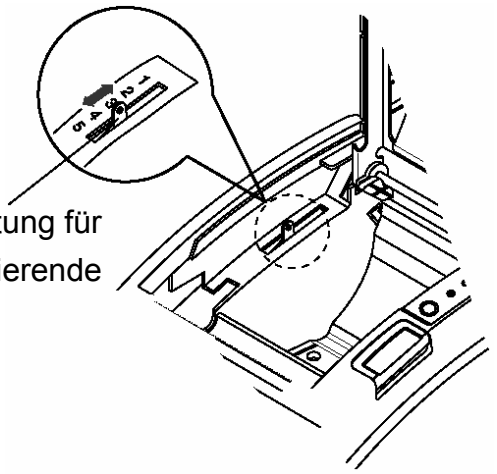


1-7 Anpassungen und Einstellungen

Werkseitig ist der SRP-350plus so eingerichtet, dass er für die meisten Benutzer geeignet ist. Bei speziellen Anforderungen können allerdings Einstellungen notwendig sein.

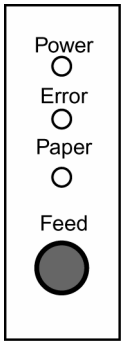
Über DIP-Schalter können Sie die Kommunikationseinstellungen, wie beispielsweise Quittungsüberwachung und Paritätsprüfung als auch Druckdichte, ändern.

Der SRP-350plus verfügt weiterhin über einen Sensor, der das nahe Papierende erfasst. Sollte das Papier ausgehen, erhalten Sie daher eine Warnung. Sollte der Sensor für das nahende Ende der Papierrolle zu spät auslösen, kann diese Einstellung entsprechend angepasst werden. Stellen Sie die Sensoreinstellvorrichtung in der vorderen oder hinteren Position ein. (siehe Abbildung unten).



1-8 Verwendung des Druckers

Bedienfeld



○ POWER
Die Leuchte für POWER leuchtet, wenn der Drucker an ist.

○ ERROR
Dies zeigt einen Fehler an.

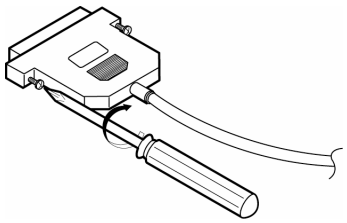
○ PAPER
Diese Leuchte zeigt das nahe Ende einer Papierrolle an. Legen Sie eine neue Papierrolle ein. Der Drucker druckt dann wieder. Wenn diese Leuchte blinkt, wird der Standby-Staus für den Selbsttestdruck oder die Makroausführung (bei Verwendung des Makroausführungsbefehls) angezeigt.

○ FEED
Die Schaltfläche kann durch den Befehl „ESC c5“ deaktiviert werden. Drücken Sie die Schaltfläche „FEED“, um einen Zeilenvorschub von einer Zeile vorzunehmen. Wenn Sie die „FEED“-Schaltfläche gedrückt halten, erfolgt ein kontinuierlicher Vorschub.

1-9 Computeranschluss

Es wird ein geeignetes Schnittstellenkabel benötigt.

1-9-1 Stecken Sie den Kabelstecker sicher in den Druckerschnittstellenanschluss.
1-9-2 Drehen Sie die Schrauben an beiden Seiten des Kabelsteckers fest.



1-9-3 Schließen Sie das andere Ende des Kabels an den Computer an.

1-10 Netzanschluss

※ ACHTUNG
Stellen Sie sicher, dass während des Anschließens und Entfernens der Netzversorgung am oder vom Drucker das Netzgerät nicht an eine Steckdose angeschlossen ist. Anderenfalls könnten das Netzgerät oder der Drucker beschädigt werden.

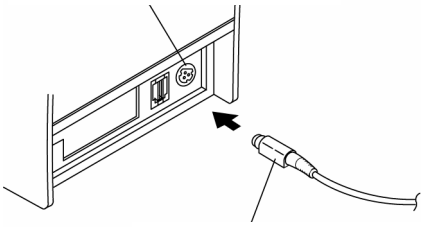
Wenden Sie sich an den Händler, wenn die Nennspannung des Netzgerätes und die Steckdosenspannung nicht übereinstimmen. Schließen Sie nicht das Netzkabel an. Anderenfalls könnten das Netzgerät oder der Drucker beschädigt werden.

1-10-1 Stellen Sie sicher, dass der Netzschalter des Druckers auf „Aus“ steht und das Netzkabel nicht an die Steckdose angeschlossen ist.

1-10-2 Prüfen Sie das Etikett des Netzgerätes, um sicherzustellen, dass die vom Netzgerät benötigte Spannung der Spannung der Steckdose entspricht.

1-10-3 Schließen Sie das Kabel des Netzgerätes wie unten gezeigt an. Beachten Sie, dass die flache Seite des Steckers nach unten zeigt.

Netzanschluss



Netzkabel

※ HINWEIS
Wenn Sie das Gleichstromkabel entfernen möchten, stellen Sie sicher, dass das Netzkabel des Netzgerätes nicht angeschlossen ist und fassen Sie den Stecker am Pfeil an und ziehen Sie das Kabel gerade heraus.

2. Selbsttest

Über den Selbsttest wird geprüft, ob Probleme mit dem Drucker vorliegen. Wenden Sie sich an den Händler, wenn der Drucker nicht ordnungsgemäß arbeiten sollte. Der Selbsttest prüft Folgendes:

2-1 Stellen Sie sicher, dass die Papierrolle richtig eingesetzt wurde.

2-2 Schalten Sie den Drucker ein während Sie die Schaltfläche „FEED“ (Zuführung) gedrückt halten. Der Selbsttest beginnt.

2-3 Der Selbsttest druckt den aktuellen Druckerstatus, der die Steuerungs-ROM-Version und die DIP-Schaltereinstellungen bietet.

2-4 Nach dem Druck des aktuellen Druckerstatus druckt der Selbsttest das Folgende und pausiert dann (die „PAPER“-Leuchte blinkt).

Self-test printing.
Please press the FEED button

2-5 Drücken Sie die „FEED“-Schaltfläche (Zuführung) und setzen Sie den Druck fort. Der Drucker druckt mit Hilfe des integrierten Zeichensatzes ein Muster.

2-6 Der Selbsttest endet automatisch und das Papier wird nach Druck des Folgenden abgeschnitten:

***** COMPLETED *****

2-7 Der Drucker ist nach Abschluss des Selbsttestes bereit, Daten zu empfangen.

3. Hexadezimaler Speicherausdruck

Über diese Funktion können erfahrene Benutzer einsehen, welche Daten zum Drucker gesendet werden. Diese Funktion kann bei der Aufspürung von Softwarefehlern hilfreich sein. Wenn Sie die Funktion des hexadezimalen Speicherausdruckes einschalten, druckt der Drucker alle Befehle und Daten im hexadezimalen Format mit einem Anweisungsabschnitt über das Auffinden der spezifischen Befehle.

Führen Sie diese Schritte durch, um die Funktion des hexadezimalen Speicherausdruckes zu verwenden:

3-1 Öffnen Sie, nachdem Sie sichergestellt haben, dass der Drucker ausgeschaltet ist, die Abdeckung.

3-2 Schalten Sie den Drucker ein während Sie die Schaltfläche „FEED“ (Zuführung) gedrückt halten.

3-3 Schließen Sie die Abdeckung. Der Drucker geht in den Modus für den hexadezimalen Speicherausdruck über.

3-4 Führen Sie ein Softwareprogramm aus, dass Daten an den Drucker sendet. Der Drucker druckt alle Codes, die er erhält, in einem zweispaltigen Format. Die erste Spalte enthält die hexadezimalen Codes und die zweite Spalte gibt die ASCII-Zeichen an, die diesen Codes entsprechen.

```
1B 21 00 1B 26 02 40 40 40 40    . ! . . & . @ @ @ @
02 0D 1B 44 0A 14 1E 28 28 28    . . . D . . . . ( ( (
00 01 0A 41 0D 42 0A 43 43 43    . . . A . B . C C C
```

Für Codes, die keinem ASCII-Zeichen zugeordnet sind, wird ein Punkt (.) gedruckt. Während des hexadezimalen Speicherausdruckes sind alle Befehle, ausgenommen „DLE EOT“ und „DLE ENQ“, deaktiviert.

3-5 Schalten Sie nach dem Druck den Drucker aus.

3-6 Schalten Sie den Drucker ein. Der Modus für den hexadezimalen Speicherausdruck ist jetzt ausgeschaltet.

4. Technische Daten

Posten		Einzelheiten
Drucker	Druckmethode	Thermo-Zeilendruck
	Punktdichte	SRP-350plus : 180 X 180 dpi (7 Punkte/mm) SRP-352plus : 203 X 203 dpi (8 Punkte/mm)
	Druckbreite	72,192±0,2 mm
	Zeichen pro Zeile (Standard)	SRP-350plus : 42 (Schriftart A) / 56 (Schriftart B) SRP-352plus : 48 (Schriftart A) / 64 (Schriftart B)
	Druckgeschwindigkeit *1)	47 Zeilen pro Sek. (1/6-Zoll-Vorschub) 200 mm/Sek.
	Empfangspuffergröße	64 KByte
	Eingangsspannung	100/240 VAC
	Frequenz	50/60 Hz
	Ausgangsspannung	+24 VDC
	Temperatur	0 ~ 40°C (Betriebstemperatur) -10 ~ 50°C (Lagerungstemperatur)
	Feuchtigkeit	30 ~ 80 % rel. Luftfeuchtigkeit (Betrieb) 10 ~ 90 % rel. Luftfeuchtigkeit (Lagerung) Außer Papier
	Autom. Schneidvorrichtung	1.800.000 Schnitte
	Mechanismuszuverlässigkeit (MCBF) *2)	70.000.000 Zeilen
Papier	Papiertyp	Papierrolle
	Rollenbreite	79 mm~80 mm, 82,5 mm
	Rollendurchmesser	Max. 83 mm
	Papierdicke	0,07 mm
	Papierröhre	Innendurchmesser: 12 mm Außendurchmesser: 18 mm

※ Hinweis

*1) In Abhängigkeit von Datenübertragungsgeschwindigkeit und Kombination der Steuerungsbefehle kann die Druckgeschwindigkeit niedriger ausfallen.

*2) Die oben angegebenen Werte wurden bei Druckstufe 2 mit dem empfohlenen Papier bei Normaltemperatur berechnet.
Werte können in Abhängigkeit von Temperatur, Druckstufe usw. anders ausfallen.

5. Anhang

5-1 Reinigen des Druckers

Papierstaub innerhalb des Druckers kann zu Qualitätsverlusten der Ausdrucke führen. Reinigen Sie in diesem Fall den Drucker wie folgt:

5-1-1 Öffnen Sie die Druckerabdeckung und entfernen Sie das Papier, falls vorhanden.

5-1-2 Reinigen Sie den Druckkopf mit einem in einem alkoholhaltigen Lösemittel getauchten Baumwolltupfer.

5-1-3 Reinigen Sie die Druckwalze und den Sensor für das Papierende mit einem mit Wasser angefeuchteten Baumwolltupfer.

5-1-4 Legen Sie eine Papierrolle ein und schließen Sie die Druckerabdeckung.

Die verbleibende Papiermenge, die vom Sensor für die Erfassung des Papierendes erfasst wird, kann je nach Durchmesser des Papierkernes unterschiedlich ausfallen.

Wenden Sie sich an den Händler, wenn Sie die verbleibende Papiermenge anpassen möchten.